

Vespienda



**Das Magazin des
Vespa-Clubs
von Deutschland
VCVD e.V.
3/2009 | Dezember
Schutzgebühr: 1,00 Euro**



Delegiertenversammlung:

Vorstand wiedergewählt

Präsidium ist um Marketing erweitert worden

Mitgliederumfrage:

Schwachpunkte entdeckt

Über 300 Mitglieder gaben Auskunft



Schreibtischlampe „Vespa“, grün
Art.-Nr.: VPPS41 - 299,00 €

Endlos-Kalender Retro „Winter“,
Art.-Nr.: VPCL10 - 23,90 €



Schreibtischlampe „Vespa“, weiß
Art.-Nr.: VPPS42 - 299,00 €



Schlüsselanhänger „Vespa“, grau
Art.-Nr.: VPPS62 - 14,90 €



Taschenmesser, 11 Funktionen, grün
Art.-Nr.: VPPS90 - 16,90 €

Tasse „Vespa“, Motiv „Flower“
Art.-Nr.: VPCE04 - 8,90 €



Tasse „Vespa“,
„Frau & Hund“
VPCE07 - 8,90 €



Schultertasche
„Vespa GS 150“, rot, 26 x 23 x 9 cm,
Art.-Nr.: VPSB12 - 29,90 €

Rucksack/Trolley „Vespa“,
34 x 50 x 25 cm,
Art.-Nr.: VPTR01 - 69,90 €



Sporttasche „Vespa“, 60 x Ø 30 cm
Art.-Nr.: VPTB01 - 44,90 €

10 %* für alle VCVD-Mitglieder!

Einfach bei der Bestellung den Gutscheincode „VCVD“ angeben und 10 % auf alle Artikel sparen.
Noch mehr Vespa-Merchandise und natürlich alles für Deine Vespa findest Du unter www.scooter-center.com.
In der neuen Einkaufswelt findest über 17.000 lagernde Artikel und alles, was das VespaFahrerherz begehrt!

(*auf alle Artikel, pro Person 1 x einlösbar, gültig bis 1.01.2010)

SCOOTER CENTER

www.scooter-center.com :: +49 (0) 22 38. 30 74 30

Liebe Vespafreunde,

zum Jahresende erscheint die letzte Ausgabe unserer VCVD-News für das Jahr 2009 im neuen Outfit unter dem Namen Vespina. Verantwortlich dafür zeichnet Christian Laufkötter, der bei der Delegiertenversammlung in Kaiserslautern zum Beisitzer für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit in das Präsidium des VCVD gewählt wurde. Christian wird also in Zukunft mit einem Redaktionsteam die neue Vespina grafisch und redaktionell bis zur Drucklegung verarbeiten und gestalten. Sie wird vierteljährlich erscheinen, und jeder Club erhält ein Exemplar. Natürlich können auch Einzelpersonen die Zeitschrift gegen eine Gebühr beziehen.

Für den Vespa-Club von Deutschland und seine Mitglieder war das Jahr 2009 sicher nicht das Beste, denn wir konnten außer der Deutschen Sportmeisterschaft keine weiteren Wettbewerbe durchführen, da es an Ausrichtern mangelte. Ähnliches erlebten wir schon einmal in den 80er Jahren. Von März bis September fanden zwar in Deutschland elf Veranstaltungen statt, aber sie waren alle regional oder von der Teilnehmerzahl her begrenzt. Lediglich der VC Celle war bereit, Wertungsläufe zu veranstalten.

Dies mag mit der allgemeinen wirtschaftlichen Lage zusammenhängen, aber trotzdem wollten wir auch wissen, ob es noch andere Gründe gibt. Daher hat Uwe Bödicker eine Fragebogenaktion gestartet, auf die fast ein Zehntel der Mitglieder geantwortet hat. Aus der Auswertung dieser Aktion, die in Kaiserslautern vorgestellt wurde, können wir Schlüsse für die zukünftige Ausrichtung und Gestaltung innerhalb des VCVD ableiten, wie die lebhafteste Diskussion in Kaiserslautern zeigte. Das neu gewählte Präsidium hat den Auftrag erhalten, für das kommende Jahr Vorschläge für eine Neustrukturierung des Präsidiums zu unterbreiten und eine Satzungsänderung für eine außerordentliche Delegiertenversammlung im kommenden Jahr vorzubereiten. Darüber hinaus sollen die Richtlinien für die Ausrichtung von Treffen überarbeitet werden. Die Delegiertenversammlung verlief außerordentlich sachlich und fair mit vielen guten Diskussionsbeiträgen. Das neu gewählte Präsidium wird sich auf jeden Fall hochmotiviert den kommenden Aufgaben stellen und im Laufe der nächsten Saison konkrete Vorschläge für die zukünftige Gestaltung unseres Gemeinschaftslebens unterbreiten.

Jetzt freuen wir uns auf Weihnachten. Für den Rest des Jahres wünsche ich Ihnen und Ihren Familien – auch im Namen des Präsidiums – stimmungsvolle Festtage und in 2010 Gesundheit, Erfolg und Glück.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an die Firma Piaggio Deutschland für die finanzielle Unterstützung in diesem Jahr, und wir hoffen, dass diese Unterstützung auch in Zukunft weiterhin gewährleistet ist. Der Geschäftsführung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen wir ebenfalls besinnliche und erholsame Feiertage.

Herzlichst, euer

Dieter Mertes (Präsident)



Impressum

Vespina

Das Magazin des
Vespa-Clubs von Deutschland e.V.

Herausgeber:

Vespa-Club von Deutschland e.V.
Birkenstraße 18,
66773 Schwalbach,
Tel.: 06834-5 13 12

Der VCVD ist Mitglied im



Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.):

Christian Laufkötter
Tiefentaler Weg 17
55128 Mainz
Tel. 06131-58 404 28
E-Mail: laufkoetter@vcvd.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Uwe Bödicker, Thomas Brandherm,
Mathias Brückmer, Manfred Henning,
Christian Laufkötter, Silke Laufkötter,
Veit Schiemann

Anzeigen:

Dirk Schlemme
Kreuzstraße 12
55268 Nieder-Olm
Tel.: 06136-91 99 57
schlemme-obmann@t-online.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2009

Druck:

Firma Musterdruck
Musterstraße 123
45678 Musterstadt

Vespina erscheint viermal jährlich und wird im Rahmen der Mitgliedschaft kostenfrei an die Ortsclubs des VCVD geliefert. Beiträge, die mit Namen oder Namenszeichen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Präsidiums wieder. Aus Platzgründen können nicht alle Einsendungen berücksichtigt oder in vollem Umfang veröffentlicht werden. Nachdruck,

Aus dem Inhalt

Editorial	3
Grußwort des Präsidenten	
Delegiertenversammlung	6-10
Präsidium bleibt geschlossen im Amt Rechenschaftsbericht des Präsidenten Mitgliederbefragung zeigt Schwachstellen auf	
Vorstellung	11
Lahrer Werbgemeinschaft stellt jungen Club vor	
Heidetreffen	12-13
Same Procedure as every year ;-)	
Aus den Clubs	14-15
20 Jahre Rollerfreunde Vest Recklinghausen Treffen in Lüneburg zog 150 Rollerfahrer an Teilemarkt lockt Sammler nach Voerde	
Sport	16-17
Mit sieben Sachen durchs Gelände Ergebnisse und Mitteilungen	
Pressespiegel	18-19
Die Vespa-Clubs in den Medien	
Nachrichten	20-21
Informationen aus dem Verband	
Termine	22
... was noch fehlt ...	23



Saisonfinale in Kaiserslautern



Die Revancheläufe waren der sportliche Höhepunkt des Abschlusstreffens in Kaiserslautern. Gastgeber Adolf Graf konnte rund 80 Teilnehmer in der Barbarossastadt im Herzen Rheinland-Pfalz begrüßen.

Fotos: Boris Schnabel, Gerd Lüllau



Dieses Mal war das letzte Treffen in diesen Jahr in Kaiserslautern; für viele Teilnehmer ein langer Weg, wenn man aus dem Norden anreist. Zuvor bekam ich aber Post aus Kaiserslautern mit einer geänderten Wegbeschreibung, da zu dem Zeitpunkt der Veranstaltung

fast alle Zufahrtswege gesperrt waren wegen eines Fußballspiels im dortigen Stadion. Das Treffen war komplett auf einem Schulgelände untergebracht.

Aufgrund der Wegbeschreibung zu dem Gelände war es sehr einfach, trotz Straßensperren den Veranstaltungsort zu finden. Toll gemacht! Hier im Norden war das Wetter so schlecht, dass ich mit dem Auto hin fuhr, und ich sollte nicht der einzige sein. Alles war sehr gut organisiert, auf dem Pausenhof fand das Turnier statt.

Direkt daneben gab es eine sehr leckere Verpflegung für das Nenngeld. Übernachtet wurde im Vorraum der Mensa oder im Zelt. Da die Nacht aber sehr kalt wurde, haben viele Teilnehmer es vorgezogen in dem Vorraum zu über-

nachten. Die Teilnehmerzahl war sehr gering, nur 78 Personen mit einer handvoll Roller. Schade eigentlich, denn der VC Kaiserslautern hat sich viel Mühe gegeben. Das Abendessen fand dann in der Mensa statt.

Nach dem Essen und der Begrüßung des Präsidiums wurden die Clubs geehrt, die dieses Jahr Jubiläum hatten. Gegen 22.00 Uhr wurden die Pokale der Zielfahrt vergeben, und Manfred Brandt ehrte die Teilnehmer der Sportläufe.

Am anderen Morgen gab es ein leckeres Frühstücksbüfett in der Mensa. Alles im allen war es eine gelungene kleine Veranstaltung.

Manfred Henning



Präsidium bleibt geschlossen im Amt

Delegiertenversammlung erweitert Führungsriege um einen Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit

Zum Treffen und zur Delegiertenversammlung kamen leider viel zu wenig der im VCVD organisierten Clubs. Zur Zeit sind 140 Clubs mit insgesamt 4.056 Mitgliedern in VCVD organisiert; diese Clubs hatten zum Tag der Versammlung insgesamt 168 Stimmen. Am Tag der Entscheidungen waren aber lediglich 38 Clubs mit insgesamt 56 Delegierten vertreten.

Wegen der auch in 2009 geringen Teilnehmer- bzw. Ausrichterzahlen fanden keine Sportwettbewerbe statt. Damit hat der Trend stark sinkender Teilnehmerzahlen bei Vespa-Treffen einen unrühmlichen Höhepunkt gefunden.

Bevor es zu Anträgen und Neuwahlen kam, stellte Touristikbeauftragter Uwe Bödicker die Auswertung der Umfrage aus dem Sommer vor. Wer sich die Ergebnisse aufmerksam ansieht (siehe Seiten 9-10), der wird jedoch schnell feststellen, dass in den Vereinen ein gewaltiges Umdenken stattfinden muss. Wenn der durchschnittliche Vespa-Fahrer um die 60 Jahre ist, dann braucht sich niemand wegen Mitgliederschwund, Überalterung und folgendem Ausbleiben von jüngerem Roller-Nachwuchs zu wundern!

Nach der Vorstellung der Umfrage ließ Präsident Dieter Mertes zunächst über die Anträge abstimmen. So soll der zukünftige Vorstand durch Satzungsänderung durch einen Kassierer erweitert werden. Dieser Antrag wurde mit 54 Ja-Stimmen und zwei Gegenstimmen angenommen.

Abgelehnt wurde eine Änderung der Nenngeldregelung, es bleibt bei den offiziell festgelegten Obergrenzen. Die

Zielfahrtwertung wird nicht um eine Extraklasse für Schaltroller erweitert. Auch bei den Finanzen ändert sich nichts: Obwohl rund um die finanziellen Aspekte der Verbandsverwaltung und deren geforderter Offenlegung heiß diskutiert wurde, wird es keinen schriftlichen Kassenbericht geben. Piaggio wird auch weiterhin den VCVD finanziell unterstützen – hat jedoch deutlich gemacht, dass eine Veröffentlichung der Zahlen

	Teilnehmer	Clubs	Fahrzeuge	Quote
2008				
Bonn	225	49	133	59,11%
Kaiserslautern	61	12	37	60,66%
Fürth	92	28	52	56,52%
Lehrte	79	21	38	48,10%
Celle	210	39	152	72,38%
Fürth	115	25	35	30,43%
Durchschnitt 2008	130,33	29,00	74,50	57,16%
2009				
Mangels Veranstalter wurden im Jahr 2009 keine Wertungstreffen durchgeführt!				
nur zur Info:				
Celle	245	45	191	77,96%

Revancheläufe Kaiserslautern

Einzelwertung A-Klasse

			Lauf 1 / Round 1				Lauf 2 / Round 2				End-Ergebnis	Mannschaft
Pl.	Name	Club	Start-nr.	Zeit	Fehler	Gesamt-Zeit	Zeit	Fehler	Gesamt-Zeit			
1	Graf, Peter	KL	21	01:32,38	1	01:47,38	01:27,15	0	01:27,15	01:27,15	KL	
2	Neugebauer, Frank	Hannover	34	02:31,45	7	04:16,45	01:44,39	0	01:44,39	01:44,39		
3	Schnabel, Boris	KL	22	01:31,21	2	02:01,21	01:36,32	1	01:51,32	01:51,32	KL	
4	Bornschlegel, Ralf	Bürgel	24	01:42,55	1	01:57,55	01:37,19	5	02:52,19	01:57,55	Bürgel 2	
5	Heidelberger, Tobias	Bürgel	27	01:36,86	2	02:06,86	01:25,21	5	02:40,21	02:06,86	Bürgel 1	
6	Quadt, Stefan	Bürgel	28	01:42,48	2	02:12,48	01:48,10	3	02:33,10	02:12,48	Bürgel 2	
7	Bornschlegel, Claus	Bürgel	25	02:01,28	2	02:31,28	01:58,68	2	02:28,68	02:28,68	Bürgel 1	
8/B	Benz, Oliver	Bürgel	29	02:46,75	4	03:46,75	02:17,70	3	03:02,70	03:02,70	Bürgel 2	
9	Roser, Peter	Bürgel	26	02:28,11	7	04:13,11	02:14,26	4	03:14,26	03:14,26	Bürgel 1	
10	Graf, Adolf	KL	20	02:00,02	6	03:30,02	02:02,50	5	03:17,50	03:17,50	KL	
11/B	Bödicker, Uwe	Düsseldorf	33	02:37,75	6	04:07,75	02:35,58	15	06:20,58	04:07,75		
12/B	Hudson, Nate	KL	23	01:57,31	20	06:57,31	01:55,17	15	05:40,17	05:40,17		
13/B	Stubberud, Nadja	Bürgel	30	02:43,19	23	08:28,19	02:40,89	23	08:25,89	08:25,89		
14/B	Quadt, Marcel	Bürgel	32	04:19,62	34	12:49,62	03:54,50	30	11:24,50	11:24,50		

Mannschaftswertung

Pl.	Mannschaft	Fahrer	Zeit	Fahrer	Zeit	Fahrer	Zeit	Gesamt-Zeit
1	KL	Graf, Peter	01:27,15	Schnabel, Boris	01:51,32	Graf, Adolf	03:17,50	06:35,97
2	Bürgel 2	Bornschlegel, Ralf	01:57,55	Quadt, Stefan	02:12,48	Benz, Oliver	03:02,70	07:12,73
3	Bürgel 1	Heidelberger, Tobias	02:06,86	Bornschlegel, Claus	02:28,68	Roser, Peter	03:14,26	07:49,80

nicht gewünscht wird. Da der VCVD ohne Piaggio nicht lebensfähig ist, wird dem von Seiten der VCVD-Leitung auch entsprochen.

Nach den Anträgen musste das Präsidium neu gewählt werden. Zum Wahlleiter wurde Adolf Graf sen. vom gastgebenden Club Kaiserslautern gewählt, der zügig die einzelnen Wahlgänge durchführte. Einstimmig bzw. mit großer Mehrheit wurde das Präsidium wiedergewählt. Im Einzelnen: Dieter Mertes (Präsident), Manfred Brandt (Vize und Sportkommissar), Matthias Eull (Beisitzer Sport), Uwe Bödicker (Beisitzer Touristik) und Reinhard Rathjen (Beisitzer Touristik). Mertes, Brand und Rathjen sagten, dass dies die letzte Amtsperiode sei, für die sie zur Verfügung stehen. Neu ins Präsidium wurde Christian Laufkötter gewählt. Er kommt von den Rollerfreunden Vest Recklinghausen und übernimmt das neu geschaffene Amt des Beisitzers für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Der VCVD will damit die Clubs besser unterstützen können und den VCVD als Dachverband stärker in der Öffentlichkeit präsentieren.

Als Kassenprüfer wurden Wolfgang Buchbender und Berthold Schmidt wiedergewählt, Siegfried Aust ergänzt das Team als dritter Kassenprüfer. Dem Ehrenausschuss steht Jacki Röskes vor, zu Beisitzern wurden Manfred Henning und Dennis Biesen gewählt. In ihren Ämtern bestätigt wurden Erich Flechsenhaar (Historisches Register) und Frank Neugebauer (Fahrersprecher).

Thomas Brandherm
Christian Laufkötter

Zielfahrtwertung Kaiserslautern

Gesamtübersicht:	Personen	Clubs	Fahrzeuge
Anzahl	110	28	54

Club mit den meisten Personen (13):
Vespa Club Bürgel 1960 e. V. im ADAC

Club mit den meisten Fahrzeugen (7):
Vespa Club Mannheim e. V.

Zielfahrtzone 1 bis 116 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	Vespa Club Mannheim e. V.	66	8	7	1914
2	Vespa Club „Die Saarlandroller“	72	7	6	1800
3	Vespa Club Elm-Saar e. V.	80	7	4	1520
4	Vespa Club Illingen	66	5	5	1320
5	Vespa Club Frankfurt	116	2	2	928
6	Vespa Club Europafreunde Saar e. V.	72	3	3	864
7	Vespa Club Frankfurter Wespen 1960 e. V.	116	1		116
8	Vespa Veteranen Club Deutschland	113	1		113
9	Vespa Club Wiesbaden	93	1		93
10	Vespa Club 59 Kaiserslautern	1	26	4	38

Zielfahrtzone 2 bis 298 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	VC Bonn	216	7	6	5400
2	VC Bürgel 1960 e.V. im ADAC	125	13	6	3875
3	VC „Scooter Boy's“ e.V. Heilbronn	142	5	4	2414
4	Roller- und Motorradfreunde Wetzlar	181	2	2	1448
5	VC Gießen	178	1	1	712
6	VC Düsseldorf e.V.	279	2		558
7	VC Oedt 1959 e. V.	298	1		298
8	VC Stuttgart 1950 e. V.	195	1		195

Zielfahrtzone 3 über 298 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	VC Lüneburg	578	2	2	4624
2	VC Oldenburg von 1986	544	1	1	2176
3	VC Bissendorf	448	1	1	1792
4	VC Osterholz-Scharmbeck	575	2		1150
5	Motor Club Ruhrtal e. V.	325	3		975
6	VC Lehrte e. V.	462	2		924
7	VC Hagen e. V.	316	2		632
8	VC Hamburg 1950 e. V.	603	1		603
9	VC Wuppertal „Wuppervespen“	299	2		598

Zielfahrtzone Ausland

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	VC La Calamine (B)	299	1		299

Anzeige



ATZES ROLLER GARAGE
Dein Partner für klassische Schaltmotorroller

**Zubehör, Ersatzteile,
Wartungsarbeiten,
Reparaturen, Restauration,
TÜV-Service**

**46562 Voerde
Tel.: 02855 - 30 91 59
Mobil: 0179 - 66 55 124**

AtzesRollergarage@gmx.de

„Es ist nicht immer leicht, aber es macht Freude“

Der Rechenschaftsbericht des Präsidenten Dieter Mertes

„Verehrte Delegierte, liebe Vespafreundinnen, liebe Vespafreunde,

mein Bericht wird in diesem Jahr kürzer ausfallen als in der Vergangenheit, da eine große Zahl an Anträgen vorliegt, zu denen Diskussionsbedarf besteht und die Zeit in Anspruch nehmen werden. Außerdem wird Uwe Bödicker die Auswertung seiner Befragung vorstellen, die sicher interessante Ausblicke für die zukünftige Gestaltung des VCVD gewähren wird.

Bei der letzten Delegiertenversammlung vor zwei Jahren waren im VCVD 138 Clubs mit rund 3.900 Mitgliedern organisiert. In den vergangenen zwei Jahren sind zwei Clubs ausgetreten, zwei Clubs wurden ausgeschlossen und sechs Clubs wurden neu aufgenommen. Somit gehören derzeit 140 Clubs mit 4.056 Mitgliedern unserem Dachverband an. Die Zahl der Clubs hat sich also um zwei nach oben entwickelt, die Mitgliederzahl um 156. Der VCVD kann somit seine Position als zweitgrößter Dachverband im Vespa World Club behaupten.

In den Jahren 2008 und 2009 wurden 15 bzw. elf Veranstaltungen durchgeführt, die unterschiedliche Resonanz fanden. Alle Ausrichter haben sich jedoch die größte Mühe gegeben, den Teilnehmern Ansprechendes zu bieten. Dabei war der Phantasie auch diesmal keine Grenze gesetzt, jedes Treffen hatte seinen eigenen Charakter. Ein herzlicher Dank geht an die Ausrichter dieser Treffen und an die Clubs, die vor Ort unzählige Einzelaktionen durchgeführt haben. Ohne die Bereitschaft der Clubs, Treffen, Sportveranstaltungen und Aktionen durchzuführen, gäbe es kein Gemeinschaftsleben im VCVD, und er hätte keine Existenzberechtigung. Vergessen möchte ich an dieser Stelle aber auch nicht die Fahrer, die jährlich durch ihre Präsenz den Namen Piaggio in die Öffentlichkeit bringen.

Leider ist auch diesmal festzustellen, dass nur ein kleiner Teil aller Clubs unsere Veranstaltungen besucht hat. Uwe Bödicker hat mir wieder eine statistische Auswertung über die Beteiligung bei

den Treffen 2008 erstellt. Danach hatten wir bei sechs Wertungstreffen einen Teilnehmerdurchschnitt von 130,33 Personen, 29 Clubs und 74,5 Fahrzeugen. Für das Jahr 2009 wurde keine Statistik erstellt, da nur in Celle ein Wertungslauf stattfand. Dieses Treffen war jedoch gegenüber den anderen Veranstaltungen überproportional besucht, was sicher sehr viel mit dem zu tun hat, was dort geboten wird. Man sieht also, dass man mit guten Angeboten und Ideen auch die Teilnehmer anlocken kann.

Highlights waren natürlich wieder die Vespa World Day's 2008 in Cefalu/Sizilien und 2009 in Zell am See/Österreich. In Cefalu waren rund 1.800 offizielle Teilnehmer, in Zell am See waren es etwa 3.000. Darüber hinaus waren in Zell am See noch zwischen 1.000 und 2.000 Tagesgäste. Allein rund 600 deutsche Teilnehmer waren vor Ort. Die Qualität dieser Treffen wird von den Besuchern sehr unterschiedlich gewertet.

Die nächsten Vespa World Day's finden 2010 in Fatima/Portugal, 2011 in Norwegen und 2012 in England statt. Für die kommende Saison stehen derzeit neun nationale Termine fest. Ich hoffe, dass noch einige dazukommen.

Es besteht von der Firma Piaggio weiterhin die Zusage, dass wir mit der pauschalen finanziellen Unterstützung rechnen können. Wir haben somit Planungssicherheit, die es uns unter Einschränkungen verschiedener Ausgaben ermöglicht, die Amtsgeschäfte des VCVD ordentlich zu organisieren und zu verwalten. Ohne diese Unterstützung wäre der VCVD auf Dauer nicht lebensfähig. Dafür sind wir der Firma Piaggio zu großem Dank verpflichtet.

In unserer Satzung ist festgelegt, dass das Geschäftsjahr das Kalenderjahr ist. Somit erhaltet ihr von mir einen zusammenfassenden Kassenbericht für die Jahre 2007, 2008 und das Rumpfsjahr 2009, den ich euch am Ende meines Rechenschaftsberichtes vortragen möchte. Der Prüfbericht wird euch unter Punkt 6 der Tagesordnung von den Kassenprüfern Berthold Schmidt und Wolfgang Buchbender erstattet.



Die in den vergangenen zwei Jahren geleistete Arbeit war nur durch die gute Zusammenarbeit innerhalb des gesamten Präsidiums möglich. Ein ganz besonderer Dank geht an meinen Präsidiumskollegen, Manfred Brandt, mit dem ich wöchentlich mehrfach in telefonischem Kontakt stehe. Uneingeschränkt geht dieser Dank aber auch an Matthias Eull, Reinhard Rathjen und Uwe Bödicker, die alle in ihren Ressorts gute Arbeit leisten.

Ich bedanke mich bei allen Clubs und ihren Vorständen für ihre Unterstützung und Mitarbeit, und ich bedanke mich bei euch allen für das Verständnis, das ihr mir bisher entgegengebracht haben.

Heute ist nun meine vierte Amtsperiode zu Ende. Als ich am 23.09.2001 in Gießen/Wettenberg zum Präsidenten gewählt wurde, hätte ich nicht geglaubt, dass ich dieses Amt solange ausüben würde. Am 14.09.1997 wurde ich in Hanau/Mittelbuchen zunächst als Beisitzer in das Präsidium aufgenommen, dem ich somit nun bereits seit 12 Jahren anhöre. Es war nicht immer leicht und manchmal auch sehr stressig, aber die Arbeit hat mir in dieser Zeit Freude bereitet. Ich gehe einmal davon aus, dass auch die Mehrheit der Mitglieder mit meiner Arbeit in der vergangenen Zeit zufrieden war. Im letzten Rundschreiben 2008 habe ich angedeutet, dass ich langsam amtsmüde werde. Daraufhin hat ein Vespafreund Interesse bekundet, der heute jedoch leider nicht anwesend ist. Uwe Bödicker hat mir signalisiert, dass er in zwei Jahren bereit wäre, zu kandidieren, und mich gebeten, nochmals zwei Jahre anzuhängen. Daher habe ich mich nach reiflicher Überlegung entschlossen, noch einmal für zwei weitere Jahre zu kandidieren, falls man das noch wünscht.“

Mitgliederbefragung zeigt Schwachstellen im Verband auf

50 Prozent der Clubs haben sich zu Wort gemeldet / 304 Rückläufe insgesamt

Der VCVD führte in den Monaten Juli, August und September 2009 eine Fragebogenaktion durch, um die Meinung des gemeinen Clubmitglieds zum VCVD und dem idealtypischen Vespatreffen zu erhalten. Anlass war die stagnierende bis sinkende Zahl der Vespa-Treffen im Allgemeinen und die stagnierende bis sinkende Zahl der Treffensteilnehmer im Besonderen.



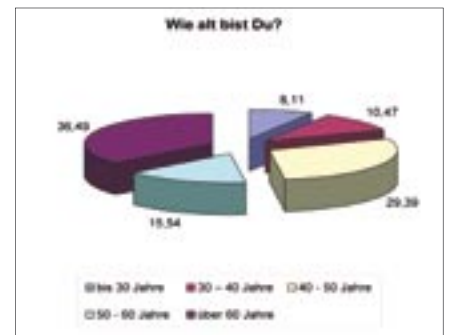
Es wurden 304 ausgefüllte Fragebögen zurückgesendet. Jeder Fragebogen wurde einfach gewertet, auch wenn darauf vermerkt war, dass er für mehrere Personen gilt. Es war in der Beschreibung eindeutig nach Einzelmeinungen gefragt worden. Und die Auswertung gab mir Recht; es war durchaus festzustellen, dass innerhalb des gleichen Clubs sehr unterschiedliche Meinungen vorherrschten.

304 ausgefüllte Fragebögen mag bei über 4.000 VCVD-Mitgliedern wenig erscheinen. Wenn man bedenkt, dass die letzten Treffen jeweils nur von durchschnittlich ca. 150 Personen besucht wurden, entspricht das allerdings einer Rücklaufquote von 200 %. Und setzt man die Topveranstaltung, die Vespa World Days mit einer deutschen Beteiligung von ca. 600 Personen in Relation, so beträgt die Quote immerhin noch 50 %. Außerdem stammten die Antworten von Personen aus 72 verschiedenen Clubs. Somit sind gut 50 % aller Clubs mit zumindest einer Stimme vertreten. Angesichts dieser Zahlen würde ich die Ergebnisse durchaus als repräsentativ bezeichnen.

Teilweise geben die Resultate eindeutige Meinungsbilder wieder, bei anderen Punkten zeigen sie aber auch die ganze Zerrissenheit der aktuellen VCVD-Szene. Insbesondere die Frage nach der Zielgruppe des VCVD und seiner Treffen blieb unbeantwortet und wurde auch auf der Delegiertenversammlung sehr kontrovers diskutiert.

Eindeutiger waren da schon die Wünsche in anderen Punkten. Die Hauptaufgaben des VCVD werden in der Terminverwaltung und -koordination der Vespa-Treffen, der Kontaktpflege zu Piaggio, der Unterstützung bei der Treffensvorbereitung und der Suche

nach weiteren Sponsoren gesehen. Interessant waren auch die persönlichen Informationen zum durchschnittlichen Fragebogenbeantworter: er ist männlich, über 60 Jahre, dicht gefolgt von den 40 bis 50-Jährigen, hat mehr als eine Vespa, ist langjähriges Clubmitglied, fährt drei bis fünf Treffen pro Jahr an und könnte sich vorstellen, mit seinem Club ein Treffen auszurichten.



Insbesondere die letzten beiden Aussagen machen durchaus Mut, dass die Treffen demnächst wieder von mehr Teilnehmern besucht werden. Es scheint also nicht so zu sein, dass das Geld wegen der allgemeinen Wirtschaftskrise und den gestiegenen Benzinkosten deutlich knapper sitzt. Und was ein Veranstalter bieten sollte, um den Geschmack der Vespafahrer zu treffen, ist nun auch bekannt. Das ideale Vespatreffen ist

Anzeige

www.Haus-hinterm-Deich.de
Ferienwohnungen in Carolinensiel (Ostfriesland)

Informationen und Buchung bei:
Uwe Bödicker
Hüschelrath 5
42799 Leichlingen
02175/71482
uweboedicker@web.de





terminlich frei gestaltet, ist zweitägig, hat eine Nenngeldregelung und hat die Schwerpunkte gemütliches Beisammensein, touristische Ausfahrt und touristisches Programm vor Ort.

Bei einigen Fragebögen hatte man aber durchaus das Gefühl, dass die Antworten nicht bis zu ihrer letzten Konsequenz durchdacht waren. So meinte ein Piaggio-Besitzer, die Zielgruppe möge Vespa sein und grenzt sich damit selber aus. Oder der VCVD möge sein Handeln auf alle Piaggio-Fahrzeuge ausrichten, zu VCVD-Treffen mögen aber nur Vespas zugelassen sein. Soll der VCVD einen Teil seiner Klientel von der Teilnahme an in seinem Namen veranstalteten Treffen ausschließen?

Was mich sehr gefreut hat, war, dass auch die beiden offenen Fragen nach Anregungen und Kritikpunkten häufig und zum Teil sehr ausführlich genutzt wurden. Die meisten Anregungen kamen zum Thema „Treffen“. Hier einige Zitate:

- „Familienprogramme fehlen, kinderorientiertere Ausrichtung, Abendveranstaltung zu langatmig“
- „attraktivere Gestaltung der Treffen (siehe auch bei vielen inoffiziellen Treffen): Oldtimerausstellung und Prämierung, Customscooter, Tuning-Prüfstände, Beschleunigungsrennen, dadurch wird sich die Teilnehmerzahl erhöhen und der Altersdurchschnitt sinken.“



len Treffen): Oldtimerausstellung und Prämierung, Customscooter, Tuning-Prüfstände, Beschleunigungsrennen, dadurch wird sich die Teilnehmerzahl erhöhen und der Altersdurchschnitt sinken.“

• „Am Zielfahrtplatz findet zu wenig Programm statt!! Kaum Kinderbetreuung, wenig Musik, kaum noch Stände von Händlern oder Reparaturangebote. Hier muss sich deutlich was tun.“

• „stärkere Unabhängigkeit von Piaggio anstreben, der VCVD sollte seinen Fokus auf die Pflege des Brauchtums ‚Vespa fahren verbindet‘ legen, nicht Mitglieder sammeln um des Sammelns Willen.“

• „Der Ballabend sollte nicht nur aus Pokalverleihungen bestehen. Es sollte Musik auch/vor allem für junge Leute gespielt werden.“

• „Wie wäre es mal mit Custom-Show, Nighter, Corso?“

• „Etliche Treffen laufen trotz gestalterischer Freiheit nach einem starr erscheinenden Grundschemata ab, das mit der Zeit abstoßend langweilig wird, insbesondere, wenn die Ansprachen



nicht enden wollen. Vielleicht könnte der VCVD mit einer Gestaltungsbörse Anregungen sammeln von aktiven Clubs oder Mitgliedern und diese an durchführwillige Clubs aktiv weiterleiten. Beispiele: Ausfahrt über kleine verkehrsarme Straßen oder Wirtschaftswege, Ausfahrt zu touristischen Zielen, Abend- oder Nachtfahrt, Quartermile, Rennläufe auf abgesperrtem Kurs, Fun-games auf Rollern.“

• „Es wäre vielleicht möglich, sich bei Volks- bzw. Stadtfesten mit einem Vespa-Treffen anzukoppeln. Man könnte evtl. die Infrastruktur dann für unsere Zwecke nutzen. Bei Schützen- und Volksfesten könnte ggf. das Festzelt genutzt werden (in Italien weit verbreitet).“

• „Ich hätte gerne am Anfang der Saison eine Liste der europäischen Treffen im Rundschreiben.“

• „Ich würde es begrüßen, wenn Vespafahrer, die ins Ausland zu Treffen



fahren, anderen die Möglichkeit geben würden, sich anzuschließen.“

• „Die Gesamtgestaltung sollte den Clubs überlassen werden.“

Einige Aussagen wie

• „Veranstaltungen zu steif, lockerer werden“,

• „Der VCVD sollte versuchen, mehr Nachwuchsarbeit zu leisten, damit die Vespafahrer nicht aussterben“,

• „Jugendarbeit – nur die Jugend erhält in Zukunft die Clubs aufrecht“

waren dann aber zu pauschal. Da hätte ich mir noch konkretere Vorschläge gewünscht. Vieles liegt auch ausschließlich im Handlungsbereich der Ortsclubs.

Der VCVD-Vorstand ist schon intensiv dabei, diese Ergebnisse in seine Regularien, insbesondere in die „Richtlinien für die Ausrichtung von Vespa-Treffen“, einzuarbeiten. Er wird Euch über die Ergebnisse auf der Homepage und in der nächsten **Vespina** auf dem Laufenden halten.

Übrigens, auch die neu geschaffene **Vespina** selbst als Nachfolger der



VCVD-News wurde sowohl im Erscheinungsbild als auch mit seinen Inhalten durch die Fragebogenaktion beeinflusst.

Uwe Bödicker,
Beisitzer Touristik

Lahrer Werbegemeinschaft stellt die Roller des jungen Clubs aus

„Vespisti Lahr Baden“ sind erst im Sommer zum VCVD gekommen

Unter der Rubrik „Clubs vorgestellt“ wollen wir hier allen Mitgliedsclubs die Möglichkeit bieten, etwas über sich zu erzählen. Den Anfang machen die Vespisti Lahr Baden e.V.

Seit Februar 2009 sind wir als eingetragener Verein unter dem Dach des VCVD vertreten. Aus einer Idee in „Schnaps-laune“ heraus wurde unser Rollerclub gegründet.

Auslöser der ganzen Initiative waren die Vespa World Days in Zell am See. Als wir hörten, dass an einigen der Topevents nur Clubmitglieder eines Vereins, der dem Dachverband angehört, teilnehmen dürfen, und wir uns keinem x-beliebigen Club anschließen wollten, war die Entscheidung einen eigenen Club zu gründen nicht mehr weit. Wie es sich gehört, wollten wir nicht nur einen Club, sondern einen e. V. gründen.

Soviel zur Idee; die ersten sieben Gründungsmitglieder waren schnell gefunden, da sich die Vespaliebhaber aus unserem Umfeld ohnehin kannten und schon länger ein reger Erfahrungsaustausch bestand sowie Tipps und Tricks bei kleineren und größeren Problemen ausgetauscht wurden.

Am Abend der offiziellen Vereinsgründung in unserem Clublokal, dem „Zarko“ in Lahr, wurden dann hoch offiziell die Titel wie Präsident, Kassenwart, Sport- und Tourenguide ect. verliehen. Der eine freute sich sehr über seine Ernennung, der andere musste erst etwas gebeten werden.

Nach mittlerweile acht Monaten hat unser Club bereits 15 Mitglieder, die sich

immer am ersten Donnerstag im Monat zur gemütlichen Runde im Clublokal treffen, um über Erfahrungen, Probleme, Touren und Reisen zu plaudern oder gar eine kleine abendliche Ausfahrt bei schönem Wetter zu machen.

Der harte Kern des Clubs trifft sich regelmäßig zu Ausfahrten und Messen oder Flöhmärkten in der Umgebung. Die Highlights diesen Jahres waren sicher die VWD in Zell, eine Ausfahrt zur Hochkönigsburg mit Champagnerfrühstück und Picknick unterwegs, der Flohmarkt in Lippstadt/Elsass, das Rollertreffen in Kandern und die Gewerbeschau der Lahrer Werbegemeinschaft, bei der wir unsere Roller ausgestellt hatten.

Zu den VWD sind wir mit drei Rollern huckepack auf einem Transporter angereist. Dirk, unser Präsident, mit seiner Primavera von 1975, Markus, seines Zeichens Kassenwart, mit einer VNB4 von 1962 und ich (Thomas) mit meiner ACMA V56 von 1955. Schon das Treffen auf dem Zeller Flugfeld und die anschließende Fahrt zum Großglockner waren den Aufwand der Anreise wert.

Die Seerundfahrt am Sonntag und das Treiben in und um Zell, mit all den Gleichgesinnten war ein wirklich tolles Erlebnis für mich als Neuling in der Vespaszene. Und so klein wie die Welt doch ist, lernten wir schließlich in Zell

unsere beiden neuen Clubmitglieder Günter und Joachim kennen, obwohl beide nur einen Steinwurf von uns entfernt wohnen.

Am 4. Oktober war unsere Saisonabschlussfahrt geplant. Bei schönem Wetter und akzeptablen Temperaturen waren wir mit acht Vespen im schönen Schwarzwald unterwegs. Unser Tourenwart Roland hatte die Strecke sorgfältig geplant, und so war neben tollen Strecken, enormen Steigungen auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die gesamte Tourdistanz war dann immerhin beachtliche 110 Kilometer und fand ihren Abschluss bei unserem Verantwortlichen für Öffentlichkeitsarbeit Rolf im Garten bei einer gemütlichen Runde Schnaps.

Schon von Anfang an hat unser Club auch eine Homepage, unter www.vespisti-lahr.de können sich alle Interessierten zum Erfahrungsaustausch melden. Unsere Banner und Vereinsplaketten können selbstverständlich auch käuflich erworben werden.

Neue Mitglieder sind natürlich herzlich willkommen, egal ob Schalt- oder Automatik-Vespafahrer. Vielleicht wächst unser Club noch, und wir richten eines Tages die Vespa World Days in Lahr aus.

Vespisti Lahr Baden

Dirk Köbele (1. Vorsitzender)

Voelckerstrasse 1

77933 Lahr

post@vespisti-lahr.de

Euer Club ist gefragt!

An dieser Stelle wollen wir den Clubs, egal ob neu oder alt, ein Forum zur Vorstellung bieten. Schickt uns eure Texte und einige aussagekräftige Bilder per Mail an redaktion@vcvd.de

Die Texte sollten nicht länger als 2.500 Anschläge sein, Bilder bitte in höchster Auflösung als jpg-Datei.





Same procedure as last year, Ingo? Same procedure as every year, Uwe!

Das klingt nach altbekannt, eintönig, immer wieder dasselbe – stimmt und stimmt doch nicht! Es gelingt dem Vespa Club Celle immer wieder, ihrem Heidetreffen den Stempel eines besonderen Treffens aufzudrücken.

- Der Veranstaltungsort ist – wie immer – der Sportplatz in Walle. Aber warum soll man auch etwas daran ändern? Der Platz bietet alles, was man braucht – einen Platz gegen Regen, Außenfläche bei Sonnenschein, Bereiche für die Zelte, Roller und die wenigen Autos und, und, und ... Gut, wer wirklich nörgeln will: Es könnten vielleicht ein paar mehr Duschen sein; von wegen Geschlechtertrennung und so. Aber auch das Problem wurde gewohnt locker bewältigt.

- Am Samstag wurde – wie immer – ein Korso nach Celle durchgeführt. Aber Celle ist auch wirklich immer wieder eine Reise wert.

- Wie immer gab es auch Fungames – woher haben die Celler immer wieder die Ideen für neue Spiele?

- Und wie immer gab es Speis und Trank zu unschlagbar kleinen Preisen bis zum Abwinken und darüber hinaus. In diesem Jahr gab es wegen des hohen Andrangs sogar noch einen extra Grillstand. Man konnte also unmöglich verhungern, selbst wenn man kein Abendessen mehr buchen konnte.

Gekommen waren knapp 300 Personen mit gut 250 Rollern, von denen 245 Personen auf 191 Fahrzeugen aus 45 Clubs dem VCVD angeschlossen waren. Es war also richtig gut voll auf dem Zielfahrtplatz. Die Veranstalter hatten aber in gewohnter Manier keine Probleme, die Massen zu bewältigen.

Am Freitagabend gab es – wie immer – Suppe und – neu – der Grill war auch schon in Betrieb. Das war eine echte Bereicherung und wurde gut angenommen. Nicht jeder mag Suppen im Allgemeinen oder diese Suppenart im Besonderen. Ansonsten das Übliche: Party bis zur Morgendämmerung, wobei der Flüssigkeitsverlust im schnell heiß werdenden Veranstaltungssaal reichlich ausgeglichen wurde.

Am späten Samstagvormittag nach einem reichhaltigen Frühstück startete dann der Korso, aus genehmigungstechnischen Gründen eine Demonstrationssahrt für „mehr Rücksichtnahme auf Zweiradfahrer“.

Immerhin ein weißes Mäuschen begleitete den Zug. Mehr war aber auch nicht notwendig – die Demonstration verlief wie immer diszipliniert und friedlich! In Celle konnten wir wieder auf einem zentralen Platz mitten in der Fußgängerzone parken, auf unser Anliegen aufmerksam machen und an-

schließend etwas durch die Stadt schlendern. Zurück am Zielfahrtplatz sollten gerade die Fungames beginnen, da ließ etwas Regen den Start verzögern. Diesmal ging es darum, mit einem Kescher zu zweit auf einem Roller sitzend aus insgesamt drei Kinderschwimmbecken Gegenstände zu fischen und mit diesen dann mit Wasser gefüllte Plastikflaschen umzuwerfen.

Ein Becken hat die Aktion nicht überlebt, es vertrat sich nicht mit dem heißen Auspuff und hauchte buchstäblich sein Leben aus! Es war eine große Gaudi, denn es flogen auch die Schuhe der Fahrer oder die Pylonen. Abends dann wieder das gewohnte Bild: erst lecker Essen (diesmal italienisch angehaucht) und Preisverleihung für Zielfahrt und Fungames, dann nach kurzer Umbaupause Party, Party, Party bis spät in die Nacht.

Der Sonntag begann wieder mit einem guten Frühstück, ehe Gäste und Veranstalter mit dem zusammenpacken begannen. Während sich die Gäste dann auf den Heimweg machen, durften die Veranstalter weiter die Spuren eines schönen Wochenendes beseitigen. Und 2010? Die Gerüteküche sagt: Same procedure as every year!

Uwe Bödicker



Zielfahrtwertung Celle

Club mit den meisten Personen (23):
Vespa Club Hamburg 1950 e. V.

Club mit den meisten Fahrzeugen (20):
Vespa Club Düsseldorf e. V.

Zielfahrtzone 1 bis 162 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	VC Hamburg 1950 e. V.	118	23	19	9440
2	VC Minden	112	9	9	4032
3	VC Bremer Vespa-Freunde	118	13	6	3658
4	VC Bielefeld	149	6	6	3576
5	VC Oldenburg von 1986	162	6	5	3402
6	VC „Vespa Corse“ Osnabrück	50	15	11	2400
7	VC Hamburg Reeperbahn	118	5	5	2360
8	VC Hannover	40	10	10	1600
9	VC „Hummel-Hummel“ Hamburg	118	3	2	1062
10	VC „Die Lippischen Cherusker Roller“	146	3	1	876
11	VC Pinneberg	139	3	1	834
12	VC Lüneburg	93	2	2	744
13	Vespa-Oldie-Club Oldenburg von 1951	162	1	1	648
14	VC PX Veteranen Sandkrug/Oldenburg	161	1	1	644
15	VC Lehrte e. V.	38	4	4	608
16	VC Osterholz-Scharmbeck	131	2	0	262

Zielfahrtzone 2 bis 278 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	Rollerfreunde Vest Recklinghausen	265	11	10	10865
2	VC Lippstadt	191	13	10	8213
3	VespaFreunde Club Deutschland	78	7	7	7784
4	Flensburger Rollerclub	276	7	5	6072
5	Vespalinge Berlin e. V.	78	6	5	5838
6	VC Baltic	17	9	5	5208
7	Rollerfreunde Ahlen/Westf.	04	6	6	4896
8	VC Hagen e. V.	62	4	4	4192
9	Motor Club Ruhrtal e. V.	247	3	3	2964
10	VC Berliner Vespen e.V.	78	2	2	2224
11	VC Recklinghausen	265	2	2	2120
12	VC Lübeck e. V.	79	4	2	1790
13	Vespa- u. Automobilsport Club Kiel (ADAC)	215	3	1	1290
14	VC Grafschaft Bentheim	250	4		1250
15	VC Menden	240	1	1	960

Zielfahrtzone 3 über 278 km

Pl.	Club	Km	Pers.	Roller	Punkte
1	VC Düsseldorf e.V.	13	21	19	24727
2	RF „Die Rollenden Schafe“ St. Tönis 1993	353	11	11	15532
3	VC „Die Schwarzen Schafe“ Mainz	412	6	6	9888
4	VC „Los Piratos“ Voerde e.V.	681	3	2	6129
5	VC Darmstadt	403	3	3	4836
6	VC Rüsselsheim	397	2	2	3176
7	VC Frankfurter Wespen 1960 e. V.	379	2	2	3032
8	VC „Veloce Vespa's“ Freiburg	641	1	1	2564
9	VC Mannheim e. V.	450	1	1	1800
10	Vespa Veteranen Club Deutschland	401	1	1	1604
11	Roller- und Motorradfreunde Wetzlar	344	1	1	1376
12	VC „otte Vespen“ Essen	291	1	1	1164
13	VC „Scooterlads“ Frankfurt e. V.	379	3	0	1137
14	VC Wuppertal „Wuppervespen“	283	1	1	1132

50 Jahre Vespa Club Lüneburg

Wespenalarm in Lüneburg! Rund 100 Vespen surrten an einem Augustwochenende durch Lüneburg und Umgebung. Der Grund: Der Vespa-Club Lüneburg feierte sein 50-jähriges Bestehen. Über 150 Gäste aus 24 Clubs aus Deutschland, Italien, Dänemark und der Schweiz waren angerollert, um mit den Lüneburgern das Jubiläum zu feiern.

Für die Zielfahrtwertung hatten sich die Lüneburger etwas Besonderes einfallen lassen. Statt der üblichen Pokale gab es auf Holzsockeln montierte verchromte Getriebezahnräder von alten Schätzchen wie einer Hoffmann-Vespa, Baujahr 1951. Prämiert wurde zudem noch die schönste neue und schönste alte Vespa.

Diejenigen, denen die Fahrt nach Lüneburg nicht reichte, hatten am Sonnabend die Gelegenheit, die Lüneburger Umgebung mit dem Roller zu erkunden. In die Elbmarsch und die Heide schwirrten die Vespen aus. Darüber hinaus boten zwei Clubmitglieder Stadtführungen an, die bei den Vespafahrern großen Anklang fanden.

Klangvoll ging es auf beim Vespa-ball zu. Zum Klang von Oldies aus den 50er-Jahren feierten die Jubilare und ihre Gäste im Festzelt auf dem Vereinsgelän-



de. Dabei ließen die Vespisten auch die vergangenen Jahrzehnte wieder aufleben. Viel erzählen konnte u.a. der Vorsitzende des Vespa-Clubs Lüneburg, Gerhard Lüllau, der zu den Mitbegründern des Clubs zählt. Am 22. Juni 1959 wurde der Vespa-Club Lüneburg aus der Taufe gehoben. Damit begann ein aktives Clubleben. Ausfahrten zum Baden ins südliche Schleswig-Holstein gehören ebenso dazu wie das Anfahren zahlreicher Vespatreffen in Deutschland und ganz Europa. Fünf Lüneburger ero-

berten mit ihren Vespen 1978 sogar die nordafrikanische Wüste, als sie ihre dreiwöchige Tour nach Tunesien führte.

Von der Vergangenheit in Zukunft: Über diese muss sich der Vespa-Club Lüneburg keine Gedanken machen. Laut Lüllau verzeichnet der Club einen erfreulichen Aufschwung. Bleibt zu hoffen, dass von den 47 Mitgliedern weiterhin etliche aktiv am Vespaleben teilnehmen.

Silke Laufkötter

Teilemarkt lockt Sammler nach Voerde

Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit, wo man sich Gedanken darüber macht, was man über den Winter seinem Schätzchen gönnt, verbessert oder repariert, veranstaltete der Vespa-Club Los Piratos Voerde einen Roller-Teilemarkt mit anschließendem Nighter. Die Lokalität war eine geräumige Halle mit Bühne und Anschluss an eine Gaststätte, die zu fairen Preisen für das leibliche Wohl sorgte. Getränke wurden von den Piraten zu ebenfalls günstigen Preisen freundlich eingeworfen.

17 Aussteller boten von Schrauben über Kleidung bis zum Gebrauchtroller alles an. Da war für jeden etwas dabei. 140 Besucher zählte der Teilemarkt der von 10 bis 19 Uhr ging. Der Eintritt kostete 1,00 Euro.

Beim anschließenden Nighter ab 21 Uhr legten die Top-DJ's der

Roller-Szene Champ und Ronny Love auf. Rund 100 Tanzwütige fanden sich dazu ein, ein Teil blieb vom Teilemarkt gleich da. Erstaunlich viele kamen mit ihrem Schaltmotoroller. Der Platz vor der Halle zählte bis zum Abend ca. 30-40 Vespas. Auch ein paar Lambrettas waren darunter. Der Eintritt zum Nighter kostete 5,99 Euro und wer den Cent nicht wieder zurückhaben wollte, bekam gratis einen Schnaps.

Dazu erhielt jeder Besucher, wie auch beim Teilemarkt noch einen Pin und einen Aufkleber. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert und getanzt. Zwischendurch gab es noch eine Tombola, der Hauptgewinner durfte einen Rennauspuff mit nach Hause nehmen und hat bis zum Frühjahr jede Menge Zeit, diesen



Mathias Brückmer

„Wir gehören noch nicht zum alten Eisen!“

Rollerfreunde Vest Recklinghausen feiern Geburtstag

Sie müssen aus Blech sein, und es müssen Schaltroller sein, die Roller der Rollerfreunde Vest Recklinghausen. Echte Oldtimer eben. So wie die Rollerfreunde selbst? Angesichts dessen, dass der Club in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feierte, ließe sich das annehmen. Dabei sind die ältesten Clubmitglieder gerade mal 42 – und gehören noch lange nicht zum alten Eisen, auch wenn sie beim Roller darauf schwören.

Unter Beweis stellten sie das einmal mehr auf ihrer Geburtstagsparty Anfang September. Ein Wochenende lang feierten sie mit Freunden zu Soul und Ska vom Feinsten. DJ Ronny Love und DJ Champ, Clubmitglieder der Rollerfreunde und in der Soul-DJ-Szene alles andere als unbeschriebene Blätter, legten auf, unterstützt von DJ Sunny the Dancer. Über 100 Freunde von nah und fern tanzten ab bis in den frühen Morgen.

Aber auch tagsüber war für Kurzweil gesorgt. Auf einem Teilemarkt ließ sich vom Vergaser bis zum Kotflügel das ein oder andere Ersatzteil erstehen – und natürlich fachsimpeln. Schraubertipps wurden ausgetauscht. Und davon haben die Rollerfreunde jede Menge. Denn an ihre alten Schätzchen lassen sie keinen Vespahändler heran, sondern legen selbst Hand an. Und auch das macht diesen Club aus: gemeinsame Schraubereien, bei dem der eine dem anderen hilft.

Dabei steht der Spaß im Vordergrund. Spaß gab es bei der Geburtstagsparty auch bei den lustigen Spielchen, die selbstredend mit dem Roller zu bestreiten waren. So konnte man z.B. sein Geschick beweisen, indem man unter einer Wäscheleine nahezu zum Stehen kamen, damit der Sozies mit dem Mund

die dort aufgehängten Leckerbissen ergattern konnte. Und es stellte sich als gar nicht einfach

heraus, mit einer Wasserpistole während der Fahrt Tischtennisbälle zu treffen. Jede Menge Spaß also sowohl für die Wettstreiter als auch für die Zuschauer.

Die Geburtstagsparty der Rollerfreunde wird nicht die letzte Veranstaltung des Clubs gewesen sein. Nach zwei offiziellen VCVD-Treffen, mehreren Custom-Shows, diversen Nightern und kleinen Freundschaftstreffen ist der Club veranstaltungserprobt – und noch voller Ideen. Mit 20 Jahren gehören sie noch lange nicht zum alten Eisen.



Silke Laufkötter

Anzeige



Lions-Scooter



10% Rabatt für Vespa
Code: 11779
Gültig bis 31.03.2010

Reifenkit Weißwand, 3,50 x 10

Das Kit beinhaltet folgende Artikel:
 1 x Weißwandreifen (Marke Sava)
 1 x Felge, grau lackiert
 1 x Schlauch mit Winkelventil

Art.-Nr.: 609007 - 49,95 €



Lions-Scooter
+49 (0) 40 - 77 18 61 53

www.lions-scooter.com



Mit sieben Sachen durchs Gelände

MSC Pfungstadt richtet Enduro-Zuverlässigkeitsfahrt aus

Am ersten Oktoberwochenende veranstaltet der MSC Pfungstadt traditionell seine Enduro-Zuverlässigkeitsfahrt. Diese Veranstaltung zählt zum vom VCVD ausgeschriebenem Zylus „Deutsche Vespa-Sportmeisterschaft“. Hierbei fahren die Roller in direkter Konkurrenz mit den Enduro-Motorrädern.

Dabei geht es nicht um Schnelligkeit, denn dann hätten wir Rollerfahrer ja nicht den Hauch einer Chance. Es geht darum, eine vorgegebene Rundenzeit einzuhalten und bestimmte Aufgaben wie Gleichmäßigkeit, Beschleunigung und Trial zu beherrschen.

Die Plazierungen in diesen Sonderprüfungen werden als Minuspunkte interpretiert und aufaddiert. Nichteinhalten der Rundenzeit wird ebenfalls mit Minuspunkten belegt. Es geht über 14 Runden mit ca. 7 km pro Runde über abgeerntete Spargeläcker – also lockeren Lehm Boden. In diesem Jahr gab es als Neuerung eine Einsteigerklasse, die nur sechs Runden bewältigen musste. Vier der fünf gestarteten Rollerfahrer

entschieden sich für diese Klasse, denn sechs Runden im lockeren Lehm sind mehr als genug.



Die Zeitvorgabe für eine Runde betrug 30 min, d.h. 3 Std. volle Konzentration durch rutschigen, sehr staubigen, da sehr trockenen und mehr und mehr ausgefahrenen Untergrund. Zwei

Rollerfahrer – Manfred Brandt vom MC Ruhrtal und Heiko Weber vom VC Bonn – strichen im Verlauf des Rennens die Segel. Zur Ehrenrettung muss man allerdings wissen, dass Manfred schon 68 ist und Heiko der Verrückte war, der die volle Distanz zu bewältigen versuchte; er schaffte immerhin 12 Runden.

Danach war die Streckenführung für einen Roller in der vorgegebenen Zeit nicht mehr wirklich passierbar. Bester Rollerfahrer wurde Uwe Bödicker vor Hans-Werner Both und Wilfried Taraschinski – alle VC Düsseldorf. Uwe Bödicker belegt darüber hinaus Rang 3 in der Einsteigerklasse.

Es waren also nur zwei Motorradfahrer besser. Aus meiner Sicht hat sich die Einführung der Einsteigerklasse gelohnt; so haben auch die Rollerfahrer eine reelle Chance, auf's Treppchen zu kommen.

Text: Uwe Bödicker
Fotos: Sigrid Bödicker

Deutsche Vespa-Sport-Meisterschaft 2009

Endstand

1. Both	Hans-Werner	VC Düsseldorf	29,83 Pkt.
2. Bödicker	Uwe	VC Düsseldorf	18,32
3. Bödicker	Sigrid	VC Düsseldorf	17,34
4. Weber	Heiko	VC Bonn	16,67
5. Brandt	Manfred	MC Ruhrtal	16,00
6. Taraschinski	Wilfried	VC Düsseldorf	13,91
7. Kübler	Günther	VC Bonn	11,75
8. Dietz	Thomas	VC Baden	7,08
9. Ladner	Peter	VC Kaiserslautern	5,50
10. Kockelke	Heiner	MC Ruhrtal	4,25
Dietz	Markus	VC Baden	ADW
Meyer	Wilfried	VC Pforzheim	ADW



Der Sportkommissar teilt mit:

Bei den „Deutschen Vespa-Sportmeisterschaften“ müssen im Kalenderjahr 2010 die nachfolgend aufgeführten Sportfahrer in der „A-Klasse“ starten:

Turnier

1. Bornschlegel	Claus	Bürgel
2. Bornschlegel	Ralf	Bürgel
3. Both	Hans-Werner	Düsseldorf
4. Dankmer	Ralf	Lehrte
5. Degen	Jan	Bürgel
6. Demeter	Johannes	Bürgel
7. Eull	Matthias	Ruhrthal
8. Frentzen	Conni	Düsseldorf
9. Graf	Adolf	Kaiserslautern
10. Graf	Peter	Kaiserslautern
11. Heidelberger	Tobias	Bürgel
12. Kiwit	Gregor	Bonn
13. Kleber	Udo	Krefeld
14. Kretschmar	Michael	Bürgel
15. Mütz	Heiner	Nürnberg
16. Neugebauer	Frank	Lehrte
17. Neugebauer	Susanne	Lehrte
18. Quadt	Stefan	Bürgel
19. Roser	Peter	Bürgel
20. Schmitz	Heinz-Josef	Kempfen
21. Schnabel	Boris	Kaiserslautern
22. Stracke	Frank	Düsseldorf
23. Tafelski	Thilo	Düsseldorf
24. Witte	Bettina	Düsseldorf

Trial

1. Bornschlegel	Claus	Bürgel
2. Bückler	Gerd	Bissendorf-Melle
3. Degen	Jan	Bürgel
4. Graf	Peter	Kaiserslautern
5. Heidelberger	Tobias	Bürgel
6. Kiwit	Gregor	Bonn
7. Kleber	Udo	Krefeld
8. Kübler	Bernd	Bonn
9. Kübler	Günther	Bonn
10. Lohmer	Frank	Bonn
11. Lorenzen	Jens	Bonn
12. Momcilovic	Dragan	Bissendorf-Melle
13. Neugebauer	Frank	Lehrte
14. Quadt	Stefan	Bürgel
15. Schnabel	Boris	Kaiserslautern
16. Tafelski	Thilo	Düsseldorf
17. Zoch	Günter	Hummel-Hummel



Anzeige

Unser Winterangebot

Noch bis zum Frühjahr reduzieren wir für euch die Preise in unserer Werkstatt:

**- 20 Prozent
für jede Arbeitsstunde**

Dieses Angebot gilt bis zum
1. März 2010

Vespenstich Frankfurt
Der Blechrollerspezialist in Rhein-Main

Maurer Zimpe GbR
Isabel Zimpel & Christine Maurer
Gretzstrasse 30
60487 Frankfurt am Main

Telefon:
0163 - 2502915
069 - 913 98 218

info@vespenstich-frankfurt.de
www.vespenstich-frankfurt.de



HARBURGER RUNDSCHAU

JUBILÄUM 1959 GRÜNDeten LÜNEBURGER FANS DES KULTURMOBILS EINER CLUB



Vespa-Parade zum 50. Geburtstag

Gemeinsame Reisen, viele Treffen und Pflege der Roller sind im Programm. Der nächste Wochenendausflug wird geplant.



DINSLAKEN VORRIDE KLINKE

Wespen-Freunde schwärmen zusammen



Die Rollerfreunde West definieren den Begriff „Roller“ sehr eng. Ein absolutes Muss sind Fahrzeuge aus Reich mit einer Handschaltung. Dank der großen Nachfrage werden für die Oldtimer sogar eigene Ersatzteile produziert. Fotos: Krieger

Von der Vespa gestochen

Alte Liebe rostet nicht bei Christian Laufkötter von den Rollerfreunden West

„Man muss es einfach einmal selbst erleben. Nur dann kann man es auch richtig nachvollziehen“, antwortet Christian Laufkötter, auf die Frage, was denn das Besondere am Vespa-Fahren sei.

zu diesem ganz besonderen Fahrzeug hat sich nicht geändert.“ Darauf reagiert schwärmerisch ein Blick in die Garage von Christian Laufkötter, der innerhalb von Vespa-Fahren beherbergt. Natürlich trägt jeder von ihnen, wie es sich in der Szene gehört, einen eigenen Klangvollen Namen: „Lampetta“, „Buddy“, die Schwärmer und „Hedwig“ hat Laufkötter seine Geliebte getauft und sagt: „Eine tolle Sache am Vespafahren ist, dass

man gerne noch ein „Jugendungsgruppe“ gegen „Bauschmarkt“ ist.“ Inzwischen splittert dann eine junge Generation, darunter auch Laufkötter, von Vespa-Club Beckinghausen ab und formierte sich unter dem Namen Rollerfreunde West mit einigen anderen Schwärmerpunkten aus dem Kreis 20 aktive Mitglieder sorgen seit Jahren für ein buntes Vereinsleben in dem sich alle rund um die Vespa drehen.

die Treffen in ganz Europa leicht und durch sein Hobby mittlerweile Kontakte in die ganze Welt pflegt. Auch Laufkötter Frau Silke mit der Liebe ihres Mannes zum Roller mit der schwärmerischen Taufe. Sie ist sogar schon länger von der Vespa gestochen als die Silke: mit seit 24 Jahren per Roller unterwegs. Und seit ein paar Jahren die beiden noch länger auf ihrem Vespa-Gas gegeben. Alte Liebe rostet nicht.

VON CLAUDIA RICHTER

Er gehörte den Röhrlinghaus. In es mittlerweile beruflich als Maler seine Hingeführt. Bis vor kurzem war er ein leidenschaftlicher Vespa-Fahrer und hat mittlerweile über 1000 Stunden im Hosen-Pommes und bei der großen Vespa-Fahrt in der „Jahreszeiten“ Fahrvergnügen.

„Für mich stand schon immer fest, dass ich eine Vespa haben möchte“, Christian Laufkötter

gen-einmal selbst zu werden. „Jeden Tag merke ich: Vespa ist nicht nur ein Hobby, sondern ein Leben. Und ich weiß, dass ich es nie aufgeben werde.“



Die Rollerfreunde West feiern dieses Jahr 20. Geburtstag

man selbst „Schwärmer“ findet.“ So wurde Laufkötter nicht von anderen Generationen angesprochen und eingeladen, sich dem Vespa-Club Beckinghausen anzuschließen.

Gemeinsam wird gefahren, gelacht und geschwätzt. Und das alles nicht zu knapp. „Zusammen Spaß zu haben, ist unser primäres Ziel“, sagt Laufkötter. Der von allen die Führer auf

HINTERGRUND
Von Holiday zum Beruf
Über die Holiday ist der Designer Laufkötter sogar zu einer Leidenschaft gekommen. Bei einem von den Rollerfreunden organisierten Vespa-Treffen rund um die Westendhalle im Jahr 1990 war auch der Stadtsprengel Beckinghausen vor Ort. Silke Laufkötter studierte damals Germanistik, Christian Laufkötter war begeisterter Fotograf. Durch den Kontakt zum Stadtsprengel fingen die Laufköter an, sich als Hobby-Maler zu betätigen. Er ist seitdem als freiberuflicher Künstler tätig und hat bereits mehrere Ausstellungen.

Spellen im Vespa-Fieber

REPORTAGE AM MONDSTAG: Am Samstag waren Mitglieder der Vespa-Club-Mitglieder einen Roller-Treffpunkt, zu dem nicht nur Vespa-Freunde, sondern auch Fans und Händler aus ganz Deutschland kamen.



Man muss es einfach einmal selbst erleben. Nur dann kann man es auch richtig nachvollziehen“, antwortet Christian Laufkötter, auf die Frage, was denn das Besondere am Vespa-Fahren sei.

zu diesem ganz besonderen Fahrzeug hat sich nicht geändert.“ Darauf reagiert schwärmerisch ein Blick in die Garage von Christian Laufkötter, der innerhalb von Vespa-Fahren beherbergt. Natürlich trägt jeder von ihnen, wie es sich in der Szene gehört, einen eigenen Klangvollen Namen: „Lampetta“, „Buddy“, die Schwärmer und „Hedwig“ hat Laufkötter seine Geliebte getauft und sagt: „Eine tolle Sache am Vespafahren ist, dass

man gerne noch ein „Jugendungsgruppe“ gegen „Bauschmarkt“ ist.“ Inzwischen splittert dann eine junge Generation, darunter auch Laufkötter, von Vespa-Club Beckinghausen ab und formierte sich unter dem Namen Rollerfreunde West mit einigen anderen Schwärmerpunkten aus dem Kreis 20 aktive Mitglieder sorgen seit Jahren für ein buntes Vereinsleben in dem sich alle rund um die Vespa drehen.

die Treffen in ganz Europa leicht und durch sein Hobby mittlerweile Kontakte in die ganze Welt pflegt. Auch Laufkötter Frau Silke mit der Liebe ihres Mannes zum Roller mit der schwärmerischen Taufe. Sie ist sogar schon länger von der Vespa gestochen als die Silke: mit seit 24 Jahren per Roller unterwegs. Und seit ein paar Jahren die beiden noch länger auf ihrem Vespa-Gas gegeben. Alte Liebe rostet nicht.



Originaler Vespa Club. Bei den Treffen der Rollerfreunde steht ein Schirm mit dem Namen des Clubs.



Nachruf



Am Freitag, den 04. September 2009, verstarb Herr Peter Ladner.

Herr Ladner wird uns in bester Erinnerung bleiben. Durch seine Leidenschaft zum Motorsport, insbesondere im Vespa Club Schweiz und vor allem in Vespa Club von Deutschland, hat er uns ein großes Vorbild gegeben. Seine Erfolge sind ein Beispiel für Ehre, Integrität und Toleranz.

Kein Weg war ihm zu weit, kein Aufwand zu groß, um Kameraden und Freunde seine Hilfe und Unterstützung angedeihen zu lassen. Als Präsident des VC AU lenkte er bis zu seinem Tode die Geschicke dieses Clubs. Seine Unterstützung gerade für die Sportfahrer im Trial als unbestechlicher Wertungsrichter sind legendär und sollten ein Vorbild sein. Wir werden sein ehrendes Andenken bewahren.

Familie Peter Ladner
Vespa Club Au / SG
A. Wüstenhagen



Vespafreunde Mauern gegründet

Seit Mitte Juli gehören die Vespa-Freunde Mauern dem Kreis der VCVD-Ortsclubs an. Vorsitzender Karl Scharl (auf dem Foto mit seiner Frau Isabella auf der Hochzeitsreise im Sommer) sammelte neun Enthusiasten um sich und gründete kurzerhand den neuen Verein.

Bei der Gründungsversammlung wurden neben Scharl auch Michael Ebner als zweiter Vorsitzender und Kassenwart, Norbert Illinger als Tourenwart sowie Sebastian Thahammer als Schriftführer und Andy Schmutz als Foto- und Vespa-Wagen-Beauftragter gewählt.

Noch vor der Gründung des Vereins



nahmen die Mauerer in Zell am See bei den diesjährigen Vespa World Days Kontakt zum VCVD-Präsidenten Dieter Mertes auf. Nach dem ersten „Beschnuppern“ war den Vespisten klar, dass sie auch zur Gemeinschaft kommen wollen.

Die Vespafreunde Mauern wollen im kommenden Jahr auf hoffentlich zahlreichen Treffen erscheinen, um die anderen Clubs kennenzulernen.

Vespafreunde Mauern

Karl Scharl, Flachsstraße 12
85419 Mauern



Waldpatenschaft 2009, unter diesem Motto veranstaltet der Vespa-Club Hagen e.V. jährlich eine Müllsack-Wanderung rund um den Kaiser-Friedrich-Turm. Auch diesmal waren Mitglieder und Freunde auf den Wegen zwischen Selbecke und Andreasberg im Namen der Umwelt unterwegs. Am Zielpunkt trafen sich die fleißigen Helfer zum kostenlosen Imbiss. Die Vespa-Freunde fühlen sich nun schon seit 30 Jahren für „ihren“ Wald verantwortlich und werden auch künftig diese sinnvolle Aktion zusammen mit dem Hagener Forstamt fortführen.

Liebe Präsidentinnen, liebe Präsidenten, Freunde und Kollegen

Es ist meine traurige Pflicht euch mitteilen zu müssen, dass Patrick Schneider, Ex-Präsident des Vespa Club Schweiz, Mitte Oktober verstorben ist. Unsere Gedanken liegen bei der Familie des Verstorbenen. In stiller Trauer.

Michael Leupi, Präsident Vespa Club Schweiz

+++ Informationen aus der Roller-Welt +++ Informationen aus der

Neu im VCVD:
Siegfried Aust ist zum neuen 3. Kassenprüfer im VCVD gewählt. Siegfried Aust, Schwimmbadstr. 14, 68623 Lampertheim, Tel.: 06206/59253, E-Mail: siegfried.aust@web.de

Austritt:
Der Rollerclub „Die Taunusroller“ hat seine Mitgliedschaft im VCVD wegen Auflösung des Clubs beendet. +++ Auch die Roller- und Motorradfreunde Wetzlar treten zum

31.12.2009 aus dem VCVD aus. **Harry Fischer** bleibt aber weiter Mitglied des VC Gießen.

Anschriftenänderung:
Vespa Freunde Club Deutschland, c/o Michael Strauß, Achtern Diek 5-7, 25938 Wyk auf Föhr, Tel.: 04681/746 22 00, Fax: 04681/746 21 80, Mobil: 0176/24 69 91 77, E-Mail: strauss1@gmx.de, Internet: www.vfcde.de +++ Der **MC Ruhrtal** hat zum 1.12.2009 eine neue Adresse: **MC Ruhrtal**, Cornelia Schipper, Bahnstraße

8, 44532 Lünen.
Neue Internetauftritte:
VC Lüneburg: www.vc-lueneburg.de +++ **VC „Die Saarlandroller“:** www.diesaarlandroller.de.vu

Aus der Geschäftswelt:
Malossi: SIP wird offizieller Generalimporteur von Malossi-Produkten. Der Tuning-Spezialist aus Bologna hat zum 1. Januar 2010 die Firma SIP Scootershop zum offiziellen Importeur seiner Produkte erklärt.

Jetzt anmelden für die Vespa World Days 2010

Die Vespa World Days 2010 finden vom 1. bis 4. Juli kommenden Jahres in der portugiesischen Stadt Fatima statt. Schon jetzt wirft das größte Vespa-Treffen weltweit seine Schatten voraus, denn vor wenigen Tagen hat der ausrichtende Vespa-Club Fatima die ersten Informationen herausgegeben.

Nur über das Internet können sich

die Teilnehmer anmelden! Dabei können sich neben den Vespa-Clubs auch Einzelfahrer nennen. Wer früh nennt, spart bares Geld! Wer sich bis zum 31. Januar 2010 nennt, zahlt nur 65,- Euro. Anmeldungen zwischen dem 1. Februar und dem 30. April kosten 75,- Euro, danach kostet es 100,- Euro. Im Preis enthalten sind T-Shirt, Plakette, Teilnehmerurkunde, verschiedene Mahlzeiten sowie der Eintritt selbst.

www.vespaworlddays2010.com



Warnblinker für alle Vespa-Modelle



Wer öfter in einer größeren Gruppe fährt, der wird eine Warnblinkanlage schätzen. Leider ist dieses wichtige Utensil serienmäßig nur wenigen Zweiradfahrern vergönnt. Ein findiger Tüftler aus Haiger (Hessen) hat selbst eine gebastelt und bietet das professionell hergestellte Teil zum Selbstkostenpreis von 39,00 Euro zzgl. Versand an. Es hat folgende Features:

- Einschalten nur mit eingeschalteter Zündung
 - Warnblinker läuft weiter, wenn man den Zündschlüssel abzieht
 - Warnblinker geht aus, wenn die Batteriespannung zu weit absinkt
 - Bedienung über Taster
- Die Schaltung ist komplett mit einem Polyurethanharz vergossen. Die Warnblinkanlage passt für alle Vespas mit Batterie.

Infos unter: www.volkmarheinz.de/elektronik.htm

Geschenke in letzter Minute



Na, mal wieder nicht daran gedacht, dass in wenigen Tagen Weihnachten ist? Geschenke in letzter Minute liegen

ja voll im Trend. Beim SIP Scootershop gibt es noch ein paar Kleinigkeiten, die das Herz eines jeden Vespa-Freundes höher schlagen lassen.

Zum Beispiel diese Kupplung für die alten „Lampe unten“-Vespas. Eine echte Aufwertung für alte Vespas. Deutlich leichter durch gewuchtete Bohrungen, Funktionsweise wie eine aktuelle COSA/Millenniums-Kupplung, aus einem Stück gefräster Kupplungs-

korb, widerstandsfähige Messinglaufbuchse statt des anfälligen Nadellagers. Informationen gibt es unter www.sip-scootershop.com.

Wer noch Platz im Regal hat, kann sich die-

se Vespas aus Keramik bestellen. Die Freunde vom Vespa-Club Hagen haben die dekorativen und handgefertigten Stücke im Keramik-Atelier „Antica Ceramica“ in Hagen gefunden. Sie können direkt bei der Firma Antica Ceramica, Bilveringsen 27 in 58636 Iserlohn, bestellt werden. Unter www.anticaceramica.de gibt es weitere Informationen zu Größe, Preis und Versand.



Termine

Wann	was	Wo	Info	Kontakt
10.01.	Ausstellung von Eric Prieditis	Bottrop,	Apocalypso Mods	prieditis.blogger.de
29.-31.01.	Messe	Classic Scooter Shop Friedrichshafen	Vernissage Motorrad- und Rollermesse	www.classic-scooter.de www.motorradwelt-bodensee.de
27.02.	Custom-Show	Ried/Österreich		www.lambrettaclub.at
04.-07.03.	Messe	Dortmund	Motorräder 2010	www.zweiradmessen.de
12. - 14.03.	Vespa-Treffen und Sportmeisterschaft	Saarbrücken	Intermoto DMV "Supermoto"	Vespa Veteranenclub Deutschland e.V. Stammtisch West (Saarland) uweet4@aol.com www.scooter-Center.com
20.03.	Custom-Show	Köln	Scootermatik- Ausstellung SCK	www.veterama.de
17.-18.04	Teilemarkt	Ludwigshafen	Veterama (Auto und Zweirad)	VC flotte Vespen
25.04.	Frühjahrs-Anrollern	Essen	Frühstück und Korsofahrt	Tel. 02041 – 97 56 41
 13. - 16.05.	Vespa-Treffen und Sportmeisterschaft Turnier und Trial	Fürth	5. fränkische Gwärb-Rallye	1.Vespa-Sport-Club Kleeblatt Fürth und Umgebung e.V. Guenther-Vach@t-online.de www.vespa-club-fuerth.de
13.-16.05.	Scooter-Run	Übach-Palenberg (Aachen)	Scooter Dive No. 20	www.scooterstuff.de www.kubark.de
21.-23.05	Scooter-Run	Kierspe	Ferien im Sauerland	www.hidden-power.de
29.05.	Langstreckenfahrt	Ingelheim am Rhein	48. Motorrad-Lang- streckenfahrt "Selztal"	Manfred Brandt brandt@vcvd.de
29. - 30.05.	Vespa-Treffen	Sittard (Niederlande)		www.vespatreffensittard.nl
 04.-06.06.	Vespa-Treffen	Hamburg	60 Jahre VC Hamburg, Corso Fahrt, Oldtimer- ausstellung, Teilemarkt,	Vespa Club Hamburg vespa-club-hamburg@gmx.de www.vespa-club-hamburg.de
04.-06.06.	ESC-Rennen, Scooter Run	Liedolsheim	Run and Race, Kartbahn	www.stoneheads.de www.eurochallenge.de
 11. - 13.06.	Vespa-Treffen	Lippstadt		Vespa Club Lippstadt Info@VC-Lippstadt.de, www.vc-lippstadt.de
18. -20.06.	Treffen	München	Cento Faro Basso, Treffen für alle Hoffmänner und Lampe- unten Vespas in Europa	Vespa Oldtimer Freunde München, www.vespafreunde. de, Mail: roura@gmx.net
19. - 20.06.	Sportlauf	Hannover	Nur Sportlauf	Vespa Club Hannover Jens Thoms, Frank Neugebauer thomsmeding@t-online.de neugebauerfrank@t-online.de www.vespaworlddays2010.com
01.-04.07.	Vespa-Treffen	Fatima / Portugal	World Vespa Days Infos siehe Seite 21!!	
 16. - 18.07.	Vespa-Treffen	Düsseldorf	Rustikales Vespa Treffen	Vespa Club Düsseldorf UweBoedicker@web.de www.vespa-club-duesseldorf.de
06. - 08.08.	Vespa-Treffen	Schuppachtal	Freundschaftstreffen	VC Scooter Boy's e.V. Heilbronn www.kuenzel-thomas.de
20.-22.08	Treffen	Knüllcamp	GS4-Treffen	www.gs4.de
 27. -29.08.	Vespa-Treffen	Winsen/Walle	14. Celler Heidetreffen	Vespa Club Celle www.vc-celle.de
 04.- 05.09.	Vespa- Treffen, Sportlauf	Offenbach	50 Jahre VC Bürgel Internationales Vespa Treffen	Vespa Club Bürgel www.vc-buergel.de
11.09.	Langstreckenfahrt	Ingelheim am Rhein	49. Motorrad-Lang- streckenfahrt "Selztal"	Manfred Brandt brandt@vcvd.de
26.09.	Rennen	Nürburgring	2. Internationaler Schaltrollercup Nürburgring	www.rollergrete.de
06.-10.10.	Messe	Köln	Intermot	www.intermot-koeln.de
09.-10.10.	Teilemarkt	Mannheim	Veterama (Auto und Zweirad)	www.veterama.de



= Wertungsläufe „Eichner“, „Stuck“- und „Wesche-Pokal“

Wenn das Telefon am Sonntag abend klingelt ...

Sonntag – 20 Uhr 30 „Thomas – Telefon für Dich“ sagte Doris – „irgendwas wegen Vespa“ – so fing’s an. Nachdem ich mich da gemeldet hatte, kam es. „Hallo hier ist Frau ,hmhmhm‘, das Auto muss da weg, es steht vor der Garage.“ Fragezeichen in meinen Augen, denn „isch abe gar keine Auto.“

Sicherheitshalber frage ich nach, um welches Auto es sich handelt. „Na das Grüne, das vor meiner Einfahrt steht; ich will jetzt weg, muss zur Klink und wenn das nicht gleich wekommt, dann hol ich die Polizei und lass es abschleppen“, kommt da aus dem Hörer zurück. Der Ton weckt unangenehme Bilder von wilden Furien ...

Auf den Einwand, dass ich ja gar nicht wüsste, wo das „Auto“ denn stehen soll und was überhaupt gemeint sei, da kommt jetzt diese Ansage „... also das ist in der hmhmhm-Straße in Gießen, und das Auto ist grün, und da ist so ein Aufkleber drauf vom Vespa Club Gießen und da hätte Sie mich jetzt

angerufen und ich müsste jetzt dafür sorgen – schließlich wär’ ich ja der Präsident –, dass das da wegkommt. Ganz schnell. Sonst Polizei und Abschleppen usw. usw. ...“

Pause – nachdenken – was will die eigentlich von mir? Woher zum Geier hat die meine Nummer??? Verarsche? Nee – war zu echt der Ton.

Also – neuer Anlauf zum besänftigen – „Werte Frau hmhmhm, leider kenne ich weder die Hmhmhm-Straße, noch die Autos aller Mitglieder und daher kann ich auch nicht ...“ Weiter komme ich nicht. Die Frau hmhmhm meint jetzt



„So, ich hol’ jetzt die Polizei!“ Und legt auf.

Okay, denk ich mir, mach doch, ist mir jetzt Latte. Kenne keine grünen Autos mit Club-Aufkleber. Ende der Geschichte – NEIN!

Mittwoch – Stammtisch. Wir kommen ins Reden. Da fällt mir der Vorfall wieder ein und ich erzähl’ die Geschichte. Alles lacht.

Andis Auftritt! Mit großen unschuldigen Augen sagt er dann „DAS WAR ICH! Ich hab meiner Schwester beim Umzug geholfen. Da stand die APE vor der Garage, hab mich verquatscht und dann kam die Frau hmhmhm und hat rumgenölt“

Nee – wat ham’ wir da gelacht! Wir lagen sozusagen unterm Tisch! Also, beim nächsten Mal frag’ ich erst mal, wie viele Räder am sogenannten „AUTO“ sind, damit ich gleich Bescheid weiß!

Thomas Brandherm

Wir wünschen allen Clubs, ihren Mitgliedern und Familien, dem Vespa World Club und seinen Dachverbänden, der Firmenleitung und der Belegschaft der Firma Piaggio und den Freunden in aller Welt

MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR
BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVO
PRETTIGE KERSTADAGEN EN GELUKKINK NIEUW JAAR
JOYEUX NOEL ET BONNE ANNEE
FELIZ NAVIDAD Y PROSPERO ANO NUEVO
FELIZ NATAL E PRÓSPERO ANO NOVO
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR

Vespa Club von Deutschland e.V.

Dieter Mertes
Präsident

Manfred Brandt
Vizepräsident

Matthias Eull
Beisitzer Sport

Reinhard Rathjen
Beisitzer Touristik

Uwe Bödicker
Beisitzer Touristik

Christian Laufkötter
Beisitzer Kommunikation - Öffentlichkeitsarbeit

**Frohe
Weihnachten**





Vespa
SCOOTERSHOP



Besucht unseren XMAS Shop unter
www.sip-scootershop.com/xmas



Zylinder Vespa 150, VL1-3T/VB1T
Ø 57mm, 3 Stehbolzen, Direkteinlaß
3 Stehbolzen,
Art. Nr. 92198000 103,55€

Auspuff „SITO Sport“

Replika Vespa 50/90/100
rot, ohne Resonanzkörper
Art.Nr. 24214000 94,05€

Auspuff „SITO Sport“

Replika Vespa PX80-150/Sprint/GTR/
GT/TS/SuperVespa 125-150, rot
Art.Nr. 24156000 103,55€

Kupplung DRT Vespa 125/150

VN1- 6001 ->VN-2T VL1-3T/VB1T
Ø 96mm, mit 12-24 Federn,
Art. Nr. 9325000

Kupplung DRT Vespa 125

V1-15/V30-33/VN1-2/VN1
->6000 Vespa „46“-54
Ø 86mm, mit 8-12 Federn
Art. Nr. 9326000 265,05€

Flyscreen Cruiser PIAGGIO

Vespa GT/GTS
getönt/smoked
Art.Nr. PI6560441 75,07€

**Schwingenabdeckung Vespa
ET2/ET4/GT/GTS/LX/S, chrom**

Art.Nr. MV400033 18,95€

Seitenhaube Vespa GS160 VSB1

Motorseite Art.Nr. 75145161
Ersatzradseite Art.Nr. 75145160
160,55€

Bremshebel Vespa GT/GTS/GTV

chrom, paarweise
Art.Nr. MV400031 33,25€



performance & style

SIP Scootershop GmbH
Graf Zeppelin-Str. 9
86899 Landberg
Tel. +49 (0) 8191 96999-60
Fax +49 (0) 8191 96999-70
www.sip-scootershop.com



performance & style